



eniwa

Nutzungsbedingungen Aarau Freenet und Eniwa Freenet

Gültig für Eniwa AG

Inhalt

Allgemeine Bestimmungen	3
1 Gegenstand und Geltungsbereich	3
2 Dienstleistungen	3
3 Kosten	3
Nutzung von Freenet	3
4 Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers	3
5 Registrierung	3
6 Datenschutz	4
7 Sicherheit	4
8 Haftung	4
Schlussbestimmungen	5
9 Beauftragung Dritter	5
10 Änderungen und Anpassungen	5
11 Salvatorische Klausel	5
12 Anwendbares Recht und Gerichtsstand	5
13 Inkrafttreten	5

Der Einfachheit halber verwenden wir in den gesamten AGB den Begriff «Freenet» zusammenfassend für Aarau Freenet und Eniwa Freenet.

Allgemeine Bestimmungen

1 Gegenstand und Geltungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen von Freenet regeln die Nutzung des WLAN-Dienstes Freenet während des Betriebs.

Die in diesen Nutzungsbedingungen verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich sowohl auf das weibliche als auch auf das männliche Geschlecht. Aus Gründen der Einfachheit wird nachfolgend jeweils nur eine Form verwendet.

2 Dienstleistungen

Eniwa AG (nachfolgend Eniwa) stellt im bedienten Netzgebiet von Freenet mit einem WLAN-fähigen Endgerät und im Rahmen ihrer technischen, betrieblichen und wirtschaftlichen Möglichkeiten einen Zugang zum Internet zur Verfügung. Es besteht keinerlei Anspruch auf das zur Verfügung stellen des WLAN-Dienstes. Eniwa kann den Nutzer bei übermässiger Nutzung der Dienstleistung ausschliessen. Eniwa ist berechtigt, gewisse Dienste bzw. Internetseiten jederzeit zu sperren. Eniwa oder ihre Vertragspartner haben die Möglichkeit, dem Nutzer mit dessen Zustimmung touristische, kulturelle oder kommerzielle Angebote zukommen zu lassen.

3 Kosten

Der WLAN-Dienst wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Nutzung von Freenet

4 Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers

Die Nutzung der Internetdienste erfolgt auf eigene Verantwortung. Für die Sicherheit seiner Endgeräte, mittels welchen das WLAN-Netz genutzt wird, ist alleine der Nutzer verantwortlich. Dieser ist zudem verpflichtet, die Dienste bzw. Dienstleistungen von Eniwa sachgerecht und rechtmässig zu nutzen.

Dem Nutzer ist es ausdrücklich untersagt, die Zugriffsmöglichkeit ins Internet missbräuchlich zu nutzen, dies einer anderen Person über das eigene Gerät zu erlauben oder die Dienste bzw. Dienstleistungen für rechtswidrige oder strafbare Handlungen zu nutzen. Dies umfasst auch die Nutzung von Inhalten oder Verweisen auf fremde Inhalte (Links/Hyperlinks), welche gegen gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen - insbesondere wegen pornografischer, gewaltverherrlichender oder rassistischer Inhalte - verstossen.

Das gleiche gilt im Falle der Verletzung von Leistungsschutzrechten (insbesondere Marken- und Urheberrechten) sowie wettbewerbswidrigem Handeln. Daher ist es dem Nutzer untersagt, die Nutzung zur Schädigung anderer

Internet-Teilnehmenden, Nutzung von Netzwerken oder Plattformen zum Zwecke des Anbietens, Herunterladens, Vermittelns usw. von urheberrechtlich geschützten Inhalten (z. B. Musik, Film, Bild, Text usw.) zu missbrauchen. Dem Nutzer ist es untersagt, rufschädigende Aussagen, Junkmails oder Massenmails (Spam) zu versenden. Für den Inhalt von Publikationen im Internet ist jeder Nutzer ausschliesslich selbst verantwortlich.

In den vorgenannten Fällen eines Verstosses gegen gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen wird der Nutzer Eniwa von allen Ansprüchen freistellen, die Dritte aufgrund dieser Verstösse gegen Eniwa geltend machen. Der Nutzer ist in solchen Fällen gegenüber Eniwa uneingeschränkt regresspflichtig. Der Nutzer verpflichtet sich, Eniwa alle Kosten zu ersetzen, die durch nicht ordnungsgemässe oder unsachgemässe Nutzung der installierten Einrichtungen bzw. des Vertragsgegenstands entstanden sind.

Der Nutzer übernimmt die Verantwortung dafür, dass die von ihm benutzten Endgeräte und die darauf befindliche Software frei von Viren und anderen Schadprogrammen ist und ersetzt Eniwa die durch Verstoss dagegen verursachten unmittelbaren oder mittelbaren Schäden in vollem Umfang.

Bei Verstoss gegen die vorgenannten Pflichten oder Obliegenheiten ist Eniwa berechtigt, den Nutzer mit sofortiger Wirkung von der Nutzung der betroffenen Dienste auszuschliessen.

5 Registrierung

Zur Nutzung des WLAN-Dienstes muss sich der Nutzer registrieren. Das System verlangt die Eingabe von Kontaktinformationen (Nummer des Endgerätes, z. B. Mobiltelefon). Eniwa behält sich jederzeit vor, eine erneute Registrierung von einzelnen oder allen Kunden zu verlangen. Mit dem ersten Einwählen (Login) in das System akzeptiert der Nutzer die Nutzungsbedingungen. Der Nutzer stimmt mit seiner Anmeldung zu, dass Eniwa oder ihre Vertragspartner ihm touristische, kulturelle oder kommerzielle Angebote zustellen dürfen.

6 Datenschutz

Mit der Registrierung übermittelt der Nutzer die nachfolgenden Daten:

- Mobiltelefon-Nummer
- MAC-Adresse des Endgerätes
- Weitere Angaben auf freiwilliger Basis (z. B. E-Mail-Adresse, Name usw.)

Bei jeder Nutzung werden zusätzlich Daten zum Standort mit Uhrzeit, Datum und Endgerät erfasst.

Eniwa ist berechtigt, diese Daten auf Servern zu speichern und dafür auch Dritte beizuziehen bzw. zu beauftragen.

Die Daten werden zur Erbringung der WLAN-Dienste und beim Einsatz technischer Analysemittel (CRM-Systeme) zur Gewinnung anonymisierter Informationen genutzt, um das Angebot mit Informationen Dritter zu vergleichen und Benutzerstatistiken zu erstellen.

Der Nutzer kann seine Registrierung jederzeit widerrufen. Dazu ist eine schriftliche Mitteilung an Eniwa AG, Industriestrasse 25, CH-5033 Buchs AG, oder an info@eniwa.ch erforderlich. Nach dem Widerruf werden keine personenbezogenen Daten mehr erhoben und bearbeitet.

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass Eniwa als Fernmelde-diensteanbieterin beim Bundesamt für Kommunikation gemeldet ist und damit den gesetzlichen Verpflichtungen des Bundesgesetzes betreffend der Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs vom 6. Oktober 2000 sowie dessen zugehörigen Verordnung einhalten muss.

Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, muss Eniwa im Auftrag der dafür zuständigen Behörde den Datenverkehr zwischen dem Nutzer und dem Internet überwachen oder überwachen lassen. Eniwa kann weiter dazu verpflichtet werden, die zur Verfügung gestellten Kontaktdaten gegenüber den berechtigten Behörden offenzulegen.

7 Sicherheit

Der nach Anmeldung generierte Datenverkehr zwischen dem Endgerät des Nutzers und dem Hotspot wird unverschlüsselt übertragen. Daten der zwischen dem Endgerät und dem Hotspot aufgebauten Verbindung können daher möglicherweise von Dritten eingesehen werden. Eine Sicherung des Datenverkehrs innerhalb der WLAN-Versorgung kann erst durch Nutzung einer speziellen Sicherungssoftware durch den Nutzer erfolgen, typischerweise durch ein VPN, welches dieser selber betreibt. Eniwa leistet keine Gewähr, dass die Benützung des Hotspots gegen Zugriff Dritter auf Daten des Nutzers, die dieser auf seinem Endgerät gespeichert hat oder die vom Nutzer im Rahmen der Verwendung übertragen werden, abgesichert ist. Es obliegt dem Nutzer, für die Sicherung Sorge zu tragen.

Etwaige aus der Nutzung einer ungesicherten Verbindung resultierenden Ansprüche vom Nutzer auf Schadensersatz sind ausgeschlossen, sofern das den Schaden verursachende Ereignis nicht durch vorsätzliches oder grobfahrlässiges Verhalten seitens Eniwa verursacht worden ist. Die Nutzung des öffentlich zugänglichen Internets geschieht auf eigenes Risiko des Nutzers. Dieser ist für jeglichen Schaden an Hard- oder Software, Datenverlust oder anderen Formen von Verlust, die auf eine Nutzung der Leistung zurückzuführen sind, allein verantwortlich, sofern das den Schaden verursachende Ereignis nicht durch vorsätzliches oder grobfahrlässiges Verhalten seitens Freenet verursacht worden ist.

8 Haftung

Soweit gesetzlich zulässig, schliesst Eniwa die Haftung für sich, ihre Hilfspersonen und für beauftragte Dritte aus. Sie haftet nur bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens. Sie haftet nicht bei höherer Gewalt, für Folgeschäden und entgangenen Gewinn.

Eniwa stellt über WLAN nur einen Zugang zum Internet zur Verfügung. Eniwa übernimmt weder eine Haftung für das jederzeitige Funktionieren des Internetzuganges, noch dafür, dass die Dienste für Internetzugang oder andere Internetdienste unterbrechungs- oder störungsfrei funktionieren und auch nicht für Schäden an der Hard- oder Software des Endgerätes des Nutzers oder andere Sach- und weitere Schäden, die auf eine Nutzung des Hotspots zurückzuführen sind.

Soweit gesetzlich zulässig, haftet Eniwa nicht für die Authentizität und Integrität der gespeicherten oder über ihr System oder das Internet übermittelten Daten. Ebenso ist, soweit gesetzlich zulässig, die Haftung ausgeschlossen für die versehentliche Offenlegung, Beschädigung, den Verlust oder die Löschung von gesendeten/emfangenen oder gespeicherten Daten. Eniwa haftet weiter nicht für Schäden (einschliesslich Viren), die durch Missbrauch der Verbindung von Dritten entstehen.

Schlussbestimmungen

9 Beauftragung Dritter

Eniwa kann zum Erbringen ihrer Leistungen jederzeit Dritte beauftragen.

10 Änderungen und Anpassungen

Eniwa behält sich vor, die Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Geänderte Nutzungsbedingungen werden auf www.aaraufreenet.ch respektive www.eniwaafreenet.ch publiziert. Die weitere Nutzung es WLAN-Dienstes gilt als Zustimmung zu den Änderungen.

11 Salvatorische Klausel

Erweisen sich einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen als ungültig oder rechtswidrig, so wird die Gültigkeit der Nutzungsbedingungen davon nicht berührt. Die betreffende Bestimmung soll in diesem Fall durch eine wirksame, wirtschaftlich möglichst gleichwertige Bestimmung ersetzt werden.

12 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar.

Gerichtsstand ist Aarau. Für Kunden mit ausländischem Wohn- bzw. Geschäftssitz gilt Aarau als Betreuungsort und als ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Verfahren.

13 Inkrafttreten

Diese Nutzungsbedingungen treten am 1. Januar 2021 in Kraft.